



Pressemitteilung

Nachhaltige betriebliche Mobilitätskonzepte - Acht Betriebe und Einrichtungen aus der Region Aachen ausgezeichnet – Neue Mobil.Pro.Fit.-Runde startet im April

Aachen, 23. Februar 2016

Betriebe und ihre Mitarbeiter müssen mobil sein. Der damit verbundene Verkehr belastet jedoch sowohl die betrieblichen Bilanzen als auch Umwelt und Klima. Wie moderne Konzepte aussehen können, die mit innovativen Angeboten die betriebliche Mobilität verbessern und gleichzeitig die Umwelt schonen, soll das Modellprojekt Mobil.Pro.Fit. verdeutlichen. Am 23. Februar 2016 zeigten acht Betriebe und Einrichtungen aus der StädteRegion, die sich an dem bundesweiten Vorhaben beteiligen, in Aachen ihre Projektergebnisse. Sie wurden dafür von Vertretern aus Stadt und StädteRegion Aachen mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Das Bundesumweltministerium sieht in dem Projekt Mobil.Pro.Fit. einen wichtigen Baustein in den nationalen Klimaschutzstrategien und hat das Projekt finanziell unterstützt. Auch die beteiligten Kreise und Städte nutzen das Modell Mobil.Pro.Fit. als Baustein sowohl für die regionale Wirtschaftsförderung als auch für den Umwelt- und Klimaschutz.

Mobilität ist eine Grundlage für unternehmerisches Handeln und steht als Symbol für Unabhängigkeit und Flexibilität in der Gesellschaft. Durch den Transport von Menschen und Waren entstehen jedoch erhebliche Klimagas- und Schadstoffemissionen. In Deutschland werden allein 19 Prozent der CO₂-Emissionen dem Verkehrssektor zugeordnet. Betrieblich bedingte Verkehre wie Fuhrparke, Dienstreisen oder Arbeitswege der MitarbeiterInnen leisten hierzu einen wesentlichen Beitrag.

Dabei bestehen vielfältige Möglichkeiten, auf die betriebliche Mobilitätsgestaltung Einfluss zu nehmen. Das Projekt Mobil.Pro.Fit. verknüpft ökonomische, soziale und ökologische Vorteile miteinander. Neben einer Kostenersparnis für die Unternehmen soll durch die Erwei-





terung der Verkehrsmittelwahl eine stärkere Mitarbeiterbindung, Motivation und Gesundheitsförderung der Belegschaft erreicht und zugleich die Umwelt entlastet werden. Neue Technologien und Angebote (wie z.B. Elektromobilität) werden dabei einbezogen.

Im März 2015 starteten acht Betriebe und Einrichtungen in das erste Projekt. Nach einer ersten Bestandsaufnahme entwickelten sie zahlreiche Maßnahmen und Ansatzpunkte für eine verbesserte Mobilitätsgestaltung. In den Konzepten der Teilnehmer zeigt sich, dass die Möglichkeiten moderner Mobilität vielfältig sind: Carsharing-Angebote schaffen mehr Flexibilität im Fuhrpark, Elektromobilität ist in vielen betrieblichen Einsatzbereichen bereits eine interessante Option, der Umstieg auf Fahrrad und öffentliche Verkehrsmittel ist für viele Beschäftigte möglich und entlastet Straßen sowie Parkraum. Es wurde aber auch deutlich, dass die Mitwirkungsbereitschaft der Beschäftigten bei diesem Thema groß ist – ein zentraler Erfolgsfaktor für das betriebliche Mobilitätsmanagement. Nunmehr wurden die teilnehmenden Betriebe und Einrichtungen für ihr Engagement als "Mobil.Pro.Fit.-Betrieb" ausgezeichnet.

Die StädteRegion Aachen ist eine von bundesweit 11 Regionen, in denen das Modellprojekt Mobil.Pro.Fit. mit Unterstützung zahlreicher Institutionen und Verbände umgesetzt wird. Hier kooperieren die Stadt und StädteRegion AAchen mit der Industrie- und Handelskammer und dem Aachener Verkehrs-Verbund (AVV), um die teilnehmenden Betriebe bei der Erarbeitung sinnvoller Mobilitätsmaßnahmen wirksam zu unterstützen.

Im April 2016 soll eine weitere Projektrunde angeboten werden. Interessenten können sich jederzeit anmelden.

Das Projekt wird vom Bundesumweltministerium aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert. Weitere Informationen finden Sie im Internet auf www.mobilprofit.de.

>> 455 Wörter >> 3.724 Zeichen (mit Leerzeichen)





Kontakt

B.A.U.M. Consult GmbH **Johannes Auge** +49(0)2381-30721-170 j.auge@baumgroup.de StädteRegion Aachen **Hubert Schramm**+49 (0)241-5198 -2558

Hubert.Schramm@staedteregion-aachen.de

www.mobilprofit.de

Die teilnehmenden Betriebe Mobil. Pro. Fit. Städte Region Aachen 2015:

3win Maschinenbau GmbH Aachen

AWA Entsorgung GmbH Eschweiler

Forschungszentrum Jülich GmbH Jülich

Lebenshilfe Aachen Werkstätten & Service GmbH Aachen

NetAachen GmbH Aachen

Stadt Würselen – Rathaus Würselen

Stadtwerke Aachen AG Aachen

Walbert-Schmitz GmbH & Co. KG Aachen

Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages